

## Öffentlicher Teil

### Niederschrift zur 1. Sitzung des Kreisausschusses des Kreistages des Landkreises Eichsfeld

<b>Sitzungstermin:</b>	Mittwoch, den 07.08.2024
<b>Sitzungsbeginn:</b>	14:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	14:30 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Kreistagssaal des Landkreises Eichsfeld, Göttinger Straße 5

#### Anwesend sind:

##### **Landrätin**

Dr. Marion Frant Ausschussvorsitzende

##### **Erster Beigeordneter**

Gerald Schneider Dezernent für Bau, Ordnung und Umwelt

##### **Fraktionsvorsitzende**

Peter Krippendorf Freie Wähler/BI/ÖDP/Grüne  
Christopher Drößler AfD  
Mathias Vonderlind Linke/SPD

##### **Ausschussmitglieder**

Michael Groß CDU  
Gerhard Hellrung CDU  
(Vertretung für Dr. Th. König)

##### **Schriftführer/in**

Viola Steinecke Kreistagsbüro  
Christoph Matthes Kreistagsbüro

##### **von der Verwaltung**

Matthias Barthel SGL EDV  
Dominik Dietrich SB Rettungsdienst  
Frank Dittrich SB Liegenschaftsamt  
Diana Gerlach Leiterin Büro der Landrätin  
Ilona Helbing Dezernentin für Bildung, Soziales und Gesundheit  
Andrea Klippstein Leiterin Schulverwaltungsamt  
Wolfgang Lerch stellv. Leiter Liegenschaftsamt  
Mirko Lipinski Kreisbrandinspektor  
Inga Mänz stellv. Leiterin Veterinäramt  
Ingrid Osburg Leiterin Rechnungsprüfungsamt  
Janett Pfaff Gleichstellungs- und Seniorenbeauftragte  
Jacqueline Richter Leiterin Grundsicherungsamt - Jobcenter  
Christin Rosenthal Leiterin Finanzverwaltungsamt  
Katja Seebon stellv. Leiterin Umweltamt  
Nicole Weber Leiterin Jugendamt

##### **Abwesend**

Dr. Thadäus König Fraktionsvorsitzender CDU  
Ingo Michalewski CDU

## **Tagesordnung:**

- 1.** Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2.** Festlegung der Tagesordnung
- 3.** Festlegung des Fraktionsgeldes **24/081**
- 4.** Besetzung des Jugendhilfeausschusses des Landkreises Eichsfeld
  - 4.1.** Wahl der stimmberechtigten Mitglieder des Jugendhilfeausschusses **24/063**  
des Kreistages des Landkreises Eichsfeld  
Wahlvorschlag für die Mitglieder aus den Reihen des Kreistages
  - 4.2.** Wahl der stimmberechtigten Mitglieder des Jugendhilfeausschusses **24/077**  
des Kreistages des Landkreises Eichsfeld  
Wahlvorschlag für die Mitglieder aus den Reihen der freien Träger
- 5.** Berufung der Mitglieder des örtlichen Beirates gemäß § 18 d SGB II **24/092**
- 6.** Hauptsatzung und Geschäftsordnung
  - 6.1.** Hauptsatzung
    - 6.1.1.** Antrag der CDU/FDP-Fraktion - Hauptsatzung **24/093**
    - 6.1.2.** Antrag der AfD-Fraktion: Vorsitz des Kreistages **24/076**
    - 6.1.3.** Antrag der Fraktion FW/BI/ÖDP/GRÜNE - Vorsitz (§ 3) **24/096**
  - 6.2.** Geschäftsordnung
    - 6.2.1.** Änderung der Geschäftsordnung - Antrag der Verwaltung **24/098**
    - 6.2.2.** Antrag der Fraktion FW/BI/ÖDP/GRÜNE - Formen und Fristen der Einberufung (§ 8) **24/097**
- 7.** Entwurf der Tagesordnung zur 2. Sitzung des Kreistages am 14.08.2024
- 8.** Mitteilungen und Anfragen

## TOP 1

### Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

**Frau Dr. Frant** begrüßt die Mitglieder des Kreisausschusses, die Vertreter der Verwaltung sowie die Gäste und Vertreter der örtlichen Presse zur konstituierenden Sitzung des Kreisausschusses des Kreistages des Landkreises Eichsfeld.

Sie stellt fest, dass von 7 Kreisausschussmitgliedern, inklusive ihr selbst, 6 anwesend sind.

Herr Dr. König sei beruflich verhindert und werde durch Herrn Hellrung vertreten.  
Herr Michalewski komme später.

Dennoch sei die Beschlussfähigkeit gegeben.

## TOP 2

### Festlegung der Tagesordnung

**Frau Dr. Frant** stellt fest, dass die Einladung sowie die Tagesordnung zur Sitzung fristgemäß zugesandt wurden.

Sie informiert, dass nachdem die Begründung des Antrages der CDU-Fraktion vorliege, die Tagesordnung zur heutigen Sitzung unter Punkt 6 neu strukturiert werden müsse. Gemäß § 8 Abs. 2 der Geschäftsordnung sei bei mehreren Anträgen zu dem gleichen Gegenstand über den weitergehenden Antrag zuerst zu entscheiden. Die Anträge der AfD-Fraktion und der Fraktion FW/BI/ÖDP/Grüne würden ebenfalls den Vorsitz im Kreistag betreffen. Da der Antrag der CDU-Fraktion die komplette Hauptsatzung betreffe, sei über diesen Antrag zuerst abzustimmen.

Sollte diesem Antrag zugestimmt werden, wäre über die beiden weiteren Anträge nicht zu beschließen.

**Herr Krippendorf** fragt, warum der Antrag der CDU/FDP-Fraktion als erster Tagesordnungspunkt zum Thema Hauptsatzung aufgeführt worden sei. Er hält den Antrag seiner Fraktion zudem als den weitergehenderen Antrag.

**Frau Dr. Frant** antwortet, dass der Antrag der CDU/FDP-Fraktion die komplette Hauptsatzung betreffe, somit umfangreicher und weitreichender sei.

**Frau Gerlach** ergänzt, dass das Kreistagsbüro die Tagesordnung gemäß den Festlegungen im § 11 Abs. 2 der aktuellen Geschäftsordnung festgelegt habe. Zudem müsse man zwischen Hauptsatzung und Geschäftsordnung trennen.

**Frau Dr. Frant** bittet um Abstimmung über die vorliegende

Tagesordnung:

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0 Anwesend: 6

## TOP 3

### Festlegung des Fraktionsgeldes

### Beschlussvorlage 24/081

**Frau Dr. Frant** erläutert gemäß der Beschlussvorlage, dass laut § 6 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Kreistages des Landkreises Eichsfeld die Kreistagsfraktionen zur Gestaltung ihrer Fraktionsarbeit ein Fraktionsgeld erhalten würden. Über die Höhe und Zusammensetzung des Fraktionsgeldes entscheide der Kreisausschuss nach Maßgabe des Haushaltes.

Die bereitgestellten Mittel würden der Höhe der vergangenen Wahlperiode des Kreistages entsprechen und seien im Haushalt eingeplant. Das Fraktionsgeld setze sich aus einem jährlichen Festbetrag von 450,00 EUR je Fraktion sowie 35,00 EUR pro Fraktionsmitglied zusammen. Die Auszahlung erfolge analog der bisherigen Verfahrensweise nach Vorlage der entsprechenden Verwendungsnachweise durch das Kreistagsbüro.

Die Verwendung der Mittel solle dem Sparsamkeitsprinzip folgen und ausschließlich der Finanzierung der Fraktionsarbeit dienen. Nicht verbrauchte Mittel sollen nicht in das Folgejahr übertragen werden.

Die jährlich maximal zur Verfügung stehenden Fraktionsgelder berechneten sich wie folgt:

<b>Fraktion</b>	<b>CDU/FDP</b> 22 Mitglieder	<b>FW/BI/ÖDP/ Grüne</b> 10 Mitglieder	<b>AfD</b> 9 Mitglieder	<b>Linke/SPD</b> 3 Mitglieder
<b>Festbetrag in EUR</b>	450,00	450,00	450,00	450,00
<b>35,00 EUR je Mitglied</b>	770,00	350,00	315,00	105,00
<b>EUR gesamt</b>	<b>1.220,00</b>	<b>800,00</b>	<b>765,00</b>	<b>555,00</b>

Das jährliche Gesamtbudget betrage somit 3.340,00 EUR.

Nachdem auf Nachfrage keine Wortmeldungen angezeigt werden, trägt **Frau Dr. Frant** den Beschlussvorschlag vor.

Der Kreisausschuss des Kreistages des Landkreises Eichsfeld beschließt gemäß § 6 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Kreistages des Landkreises Eichsfeld für die neue Wahlperiode ein jährliches Fraktionsgeld in Höhe von 3.340,00 EUR, sowie anteilig für die Monate Juni bis Dezember 2024 ein anteiliges Fraktionsgeld in Höhe von 1.670,00 EUR.

Abstimmung:

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0 Anwesend: 6

## **TOP 4**

### **Besetzung des Jugendhilfeausschusses des Landkreises Eichsfeld**

**Frau Dr. Frant** informiert, dass die nun folgenden zwei Tagesordnungspunkte die Besetzung des Jugendhilfeausschusses betreffen. Die eigentliche Wahl finde im kommenden Kreistag statt. Die Besetzung des Jugendhilfeausschusses sei im § 4 Abs. 3 Thüringer Kinder- und Jugendhilfeausführungsgesetz (ThürKJHAG) festgelegt. Hiernach seien sechs Mitglieder aus dem Kreistag auf Vorschlag der Fraktionen und weitere vier Mitglieder aus den Reihen der Freien Träger in abgestimmten Listen zu bestimmen. Diese Vorschläge seien bindend.

#### **TOP 4.1**

#### **Mitteilungsvorlage 24/063**

### **Wahl der stimmberechtigten Mitglieder des Jugendhilfeausschusses des Kreistages des Landkreises Eichsfeld - Wahlvorschlag für die Mitglieder aus den Reihen des Kreistages**

Gemäß des § 4 der Satzung des Jugendamtes des Landkreises Eichsfeld besteht der Jugendhilfeausschuss aus zehn stimmberechtigten Mitgliedern, wovon sechs dem Kreistag



**TOP 5****Beschlussvorlage 24/092****Berufung der Mitglieder des örtlichen Beirates gemäß § 18 d SGB II**

**Frau Dr. Frant** erläutert, dass entsprechend des § 18 d SGB II jedes Jobcenter einen Beirat bilden müsse, der bei der Einrichtung, Gestaltung und Auswahl der Eingliederungsinstrumente und -maßnahmen beraten solle.

Für die laufende Legislatur des Kreistages sollen die im Beschlussvorschlag nachfolgend genannten Personen in den Örtlichen Beirat des Landkreises Eichsfeld berufen werden.

Auch hier erfolge die Abstimmung im Kreistag. Sie empfiehlt die Verweisung dorthin.

Wortmeldungen werden nicht angezeigt.

Der Beschlussvorschlag laute:

Der Kreistag erteilt seine Zustimmung zur Berufung der Mitglieder des örtlichen Beirates gemäß § 18d SGB II für die Dauer der laufenden Wahlperiode.

Die Landrätin wird ermächtigt, die Berufung für folgende Personen vorzunehmen:

Frau Peggy Hunold - Vertreterin der Wirtschaft - Geschäftsführerin Hunold Bau GmbH

Frau Stefanie Kellner - Mitglied des Kreistages

Herr Christian Böduel - Vertreter der Kammern - Geschäftsführer IHK Nordthüringen

Herr Wigbert Iseke - Arbeitnehmervertreter – kath. Arbeitnehmervertretung Eichsfeld

Herr Martin Gastrock-Mey - Vertreter der Wirtschaft – Eichsfeldwerke

Herr Udo Lurch - Arbeitnehmervertreter - Deutscher Gewerkschaftsbund

Herr Olaf Eberhardt - Verbandsvertreter – Kreissportbund

Herr Hans-Jürgen Riehn - Vertreter der Wirtschaft - Geschäftsführer Luxotronic GmbH

Herr Jan Bohse - Vertreter der Wirtschaft – Geschäftsf. Alpha-Omega Technology GmbH

Abstimmung:

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0 Anwesend: 6

**TOP 6****Hauptsatzung und Geschäftsordnung**

**Frau Dr. Frant** bittet darum, dass die Antragsteller heute lediglich mitteilen, ob sie an ihren jeweiligen Anträgen festhalten, da die abschließende Beratung im Kreistag erfolge.

**TOP 6.1****Hauptsatzung****TOP 6.1.1****Antrag 24/093****Antrag der CDU/FDP-Fraktion - Hauptsatzung**

**Herr Groß** teilt mit, dass er im Namen der CDU/FDP-Fraktion als Antragsteller auf einen ausführlichen Vortrag als Begründung des vorliegenden Antrags verzichte. Die detaillierten Erläuterungen werde man in der Kreistagssitzung vorgetragen.

Die CDU/FDP-Fraktion bleibe beim Antrag.

**Frau Dr. Frant** bittet in diesem Sinne um Abstimmung, den Antrag an den Kreistag zu verweisen.

Abstimmung:

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0 Anwesend: 6

**TOP 6.1.2****Antrag 24/076****Antrag AfD-Fraktion: Vorsitz des Kreistages**

**Herr Dröbler** erklärt, dass der Änderungsantrag der AfD-Fraktion vom Antrag der CDU/FDP-Fraktion leicht abweiche. Er informiert, dass er diesen Antrag zur Entscheidung im Kreistag stellen wolle und bittet ebenfalls um Überweisung in den Kreistag.

Abstimmung:

Ja: 3 Nein: 3 Enthaltung: 0 Anwesend: 6

**Frau Dr. Frant** stellt fest, dass der Antrag somit abgelehnt sei.

**TOP 6.1.3****Antrag 24/096****Antrag der Fraktion FW/BI/ÖDP/GRÜNE - Vorsitz (§ 3)**

**Herr Krippendorf** erläutert, dass seine Fraktion zwei Änderungsanträge eingereicht habe. Zum einen solle die Bürgerfragestunde in die Tagesordnung des öffentlichen Sitzungsteils, möglichst zu Beginn der Sitzung, aufgenommen werden. Zum zweiten habe man ebenfalls die Änderung des Vorsitzes des Kreistages beantragt.

Er bittet ebenfalls um Zustimmung zur Überweisung an den Kreistag.

Abstimmung:

Ja: 5 Nein: 1 Enthaltung: 0 Anwesend: 6

**TOP 6.2****Geschäftsordnung**

**Herr Krippendorf** meldet sich zu Wort. Er zeigt sich irritiert, dass ein Antrag für die Tagesordnung des Kreistages einer Fraktion des Kreistages durch den Kreisausschuss abgelehnt wurde. Er möchte wissen, ob dieser Antrag jetzt tatsächlich nicht an den Kreistag verwiesen werde. Solch einen Vorgang habe er noch nicht erlebt.

**Herr Krippendorf** bittet Frau Gerlach, diesen Sachverhalt in der Kommunalaufsicht zu klären und die Mitglieder des Ausschusses über das Prüfergebnis zu informieren.

**Herr Hellrung** merkt an, dass es nur eine Vorberatung für die Sitzung des Kreistages sei. Der Kreisausschuss beschließe lediglich die Tagesordnung für die Kreistagssitzung.

**Herr Vonderlind** möchte ergänzend wissen, ob die Streichung der Bürgerfragestunde aus der Geschäftsordnung durch die Verwaltung nicht automatisch den Antrag der Fraktion FW/BI/ÖDP/Grüne aushebeln würde.

**Frau Gerlach** stellt klar, dass laut Auskunft des Landesverwaltungsamtes die Bürgerfragestunde nach § 15 Abs. 1 ThürKO lediglich für Gemeinden verpflichtend sei. Für Landkreise sei die Durchführung freiwillig. Falls ein Landkreis diese jedoch aufnehmen wolle, sei eine Verankerung in der Hauptsatzung zu empfehlen.

**Frau Dr. Frant** verliest die Beschlussvorschläge zur Änderung der Geschäftsordnung und bittet um jeweilige Abstimmung zur Verweisung an den Kreistag.

Wortmeldungen werden auf Nachfrage nicht angezeigt.

**TOP 6.2.1****Beschlussvorlage 24/098****Änderung der Geschäftsordnung - Antrag der Verwaltung**

Der Kreistag des Landkreises Eichsfeld beschließt die Neufassung der Geschäftsordnung für den Kreistag des Landkreises Eichsfeld mit Zuständigkeitsordnung für die weiteren Ausschüsse des Kreistages.

Die Geschäftsordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die bisher geltende Geschäftsordnung außer Kraft.

Abstimmung:

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0 Anwesend: 6

**TOP 6.2.2 Antrag 24/097  
Antrag der Fraktion FW/BI/ÖDP/GRÜNE - Formen und Fristen der Einberufung (§ 8)**

Der Kreistag des Landkreises Eichsfeld beschließt, den § 8 Formen und Fristen der Einberufung Abs. 2 in seiner Hauptsatzung folgendermaßen zu ändern:

- (2) Der Landrat setzt im Benehmen mit den Beigeordneten und dem Kreisausschuss die Tagesordnung fest. Die Tagesordnung gliedert sich in einen öffentlichen Teil und bei Bedarf in einen nichtöffentlichen Teil.  
Eine Bürgerfragestunde, in der den Bürgern des Landkreises die Gelegenheit gegeben wird, Fragen zu gemeindlichen Angelegenheiten zu stellen oder Anregungen und Vorschläge zu unterbreiten (§ 15 Abs. 1a ThürKO), ist am Anfang jeder Kreistagssitzung als Tagesordnungspunkt im öffentlichen Teil vorzusehen.  
Die zur Beratung anstehenden Punkte sind in der Regel schriftlich zu erläutern. Die Erläuterungen sind der Einladung beizufügen oder kurzfristig nachzureichen. Sie müssen den Kreistagsmitgliedern jedoch grundsätzlich spätestens 48 Stunden vor Beginn der Sitzung zugestellt sein. Von einer Tischvorlage sollte nur im Ausnahmefall Gebrauch gemacht werden.

Abstimmung:

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0 Anwesend: 6

**TOP 7  
Entwurf der Tagesordnung zur 2. Sitzung des Kreistages am 14.08.2024**

**Herr Krippendorf** moniert, dass die Tagesordnung der kommenden Kreistagssitzung bereits im Amtsblatt veröffentlicht worden sei und er eine Zustimmung des Kreisausschusses somit für hinfällig erachtet.

**Frau Dr. Frant** bittet dennoch um Zustimmung. Es sei bekannt, dass der kommende Kreistag zusätzlich tage. Hierdurch seien zeitliche Überschneidungen unausweichlich gewesen.

Abstimmung:

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0 Anwesend: 6

**TOP 8  
Mitteilungen und Anfragen**

**Herr Krippendorf** fragt, wann die Wahl des Vorsitzenden des Kreistages erfolgen solle, falls dem Änderungsantrag im Kreistag zugestimmt werde.

**Frau Dr. Frant** antwortet, dass die Wahl in der darauffolgenden Sitzung des Kreistages im September geplant sei.

Da auf Nachfrage keine weiteren Anfragen angezeigt werden, beendet **Frau Dr. Frant** den öffentlichen Teil der Sitzung um 14:30 Uhr.

Landkreis Eichsfeld, 14.11.2024

Dr. Frant  
Landrätin

Steinecke  
Schriftführerin